

Allgemeine Informationen

Engagement-Wegweiser

Der Engagement-Wegweiser bietet unter www.engagement-wegweiser.de einen breiten Überblick und hilfreiche Informationen zu:

- Engagementmöglichkeiten und Netzwerken
- Raum und Material
- Finanzierung und Fördermittel
- Fortbildungen und Veranstaltungen
- Expertise und Fachleute
- Anerkennung und Wertschätzung von Engagement

Koordinationsstelle

Bürgerschaftliches Engagement

Die Koordinationsstelle der Stadt Freiburg unterstützt Engagierte durch Vernetzung und setzt sich für gute Rahmenbedingungen, Anerkennung und Wertschätzung ein (z. B. Raumdatenbank, Beratung, Bereitstellung finanzieller Mittel, Ehrenamtskarte und Festveranstaltung). Wir sind Teil des Bundesnetzwerks Engagierte Stadt.

- www.freiburg.de/engagement
- engagement@freiburg.de

Freiburger Freiwilligen-Agentur

Die zentrale Beratungsstelle für Engagementmöglichkeiten in Freiburg ist die Freiwilligen-Agentur. Die digitale Vermittlung erfolgt über die Mitmachbörse.

- Schwabentorring 2
Tel. 0761 2 16 87 36
freiwillige@paritaet-freiburg.de
www.freiwillige-freiburg.de
www.mitmachboerse.de/freiburg

Haus des Engagements

Beratung, Angebote zur Vernetzung und Fortbildungen gibt es im Haus des Engagements. An zwei Standorten in Freiburg können Meeting- und Veranstaltungsräume sowie Co-Working-Spaces gemietet werden. Außerdem können hier – von Werkzeug über Moderationskoffer bis hin zur Kaffeemaschine – eine Vielzahl an Materialien für Veranstaltungen ausgeliehen werden.

- Rehlingstr. 9 und Schwabentorring 2
Tel. 0761 59 53 39 90
info@haus-des-engagements.de
www.haus-des-engagements.de

Aktiv im Alter

Mobiler Freiburger Altersservice (MoFA)

MoFA ist ein gemeinnütziger Verein von Ehrenamtlichen, die ihre Berufs- und Lebensführung einsetzen, um älteren Menschen bei ihren alltäglichen Problemen (z. B. Kleinreparaturen, Einkäufe, Hilfestellung bei Smartphone und Computer) zu helfen. Deshalb suchen wir Menschen mit handwerklichen Fähigkeiten, sozialer Kompetenz, multimedialen Geschick und/oder organisatorischem Talent.

- Hermannstr. 6 (im Ev. Stift)
Tel. 0761 31 91 31 47
mofa-freiburg@gmx.de
www.mofa-freiburg.de

Seniorenbüro mit Pflegestützpunkt

Das Seniorenbüro informiert, berät und vermittelt zu allen Themen des Alterwerdens – und auch über Engagementangebote für und mit Senior*innen.

- Fehrenbachallee 12, Tel. 0761 201-30 32
seniorenbuero@freiburg.de
www.freiburg.de/senioren

Senior Expert Service und Initiative VerAplus

In einem Mentorenprogramm unterstützen Senior*innen Auszubildende im 1:1-Tandem, wenn es während der Ausbildung Probleme in der Berufsschule, Konflikte im Ausbildungsbetrieb oder Unterstützungsbedarf im privaten Bereich gibt.

- Dorfstr. 13, 79194 Gundelfingen
Tel. 0174 3 46 34 28
freiburg@vera.ses-bonn.de
www.vera.ses-bonn.de

SKf Kompetenzzentrum Familie

Im Projekt Patengroßeltern werden Patenschaften mit Kindern von allein- oder getrennterziehenden Eltern vermittelt. Durch gemeinsame Freizeitgestaltung wie Ausflüge, Vorlesen oder auch Abholung aus Kita/Schule sollen möglichst langfristige Beziehungen zwischen drei Generationen geknüpft werden. In regelmäßigen Treffen gibt es Raum für Austausch und Unterstützung.

- Eschholzstr. 110, Tel. 0761 38 50 83 30
patengrosseltern@skf-freiburg.de
www.skf-freiburg.de

Thomaszentrum

Für das Pflegehaus im Thomaszentrum werden Menschen gesucht, die ehrenamtlich kulturelle Angebote organisieren oder einzelne Senior*innen begleiten.

- Pflegehaus im Thomaszentrum
Tullastr. 15, Tel. 0761 2 16 36 70
ph-thomaszentrum@stadtmision-freiburg.de
www.pflegehaus-thomaszentrum.de

Bevölkerungsschutz

Über das Engagement informieren das Amt für Brand- und Katastrophenschutz (ABK) sowie die mitwirkenden Hilfsorganisationen.

- www.katastrophenschutz-freiburg.de

ABK: Sachgebiet Bevölkerungsschutz und Einsatzorganisation

- Eschholzstr. 118
Tel. 0761 201-33 13 oder -33 15
katastrophenschutz@freiburg.de

ABK: Feuerwehr Freiburg (FW)

- Eschholzstraße 118, Tel. 0761 201-33 15
www.feuerwehr-freiburg.de

Bergwacht Schwarzwald

Ortsgruppe Freiburg

- Scheffelfstr. 49, 79199 Kirchzarten
Tel. 0761 49 33 66, bws@bergwacht.de
www.bergwacht-schwarzwald.de

BRH-Rettungshundestaffel

Oberrhein e. V.

- Tel. 0172 6 71 20 00
info@rhs-oberrhein.de
www.rhs-oberrhein.de

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) Ortsverband Freiburg

- Hermann-Mitsch-Str. 21
Tel. 0761 2 08 95 60
www.ov-freiburg.thw.de

Bundeswehr: Kreisverbindungskommando Freiburg-Stadt

Engagementmöglichkeit für Reservist*innen

- Eschholzstr. 48, Tel. 0151 55 04 59 21
LkdoBWVKVFreiburgimBreisgau@bundeswehr.org

Impressum

STADT FREIBURG IM BREISGAU

Presse- und Öffentlichkeitsreferat
Rathausplatz 4, 79098 Freiburg

Redaktion: Amtsblatt
Tel. 201-1341, -1342
E-Mail: amtsblatt@freiburg.de
www.freiburg.de/amtsblatt

Stand: Oktober 2025

AMTSBLATT

ENGAGIERT IN FREIBURG

FREIBURG

Ob in der Nachbarschaft, im Quartier, im Verein – viele Menschen engagieren sich in Initiativen, Verbänden, Parteien oder informellen Netzwerken und leisten dort einen wichtigen

Beitrag zum gesellschaftlichen Miteinander. Sie unterstützen beispielsweise hilfsbedürftige Menschen in der Nachbarschaft, schaffen Räume für Begegnung, Bildung, Inklusion und Integration, fördern Kinder mit einer Lesepatenschaft oder Sportangeboten, entfernen Müll aus Grünflächen, setzen sich für den

„Ich hab’
Zeit...“

Erhalt unserer Umwelt ein oder kümmern sich in Interessenvertretungen um das Gemeinwesen. Engagement ist für viele eine Verbindung von sinnstiftenden Tätigkeiten und Spaß an der Sache. Oft erreichen uns Anfragen von Personen auf der Suche nach Möglichkeiten, sich zu engagieren. Mit diesen

Seiten „Engagiert in Freiburg“ möchte die Stadt einen Überblick über mögliche Anlauf- und Vermittlungsstellen geben und so Engagierten bei der Suche nach dem passenden Ehrenamt helfen.

Sports. Neben vielfältigen Erfahrungen und Seminaren gibt es Taschengeld, dazu je nach Vereinbarung ggfs. eine unentgeltliche Unterkunft, Verpflegung, Arbeitskleidung bzw. entsprechende Geldersatzleistungen. Außerdem sind alle Freiwilligen sozialversichert.

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

Der BFD ist ein gesetzlich geregelter Lern- und Dienst (Vollzeitdienst) zwischen 6 und 18 Monaten ab dem Alter von 16 Jahren. Er kann nach individueller Absprache eventuell auch in Teilzeit ab 20 Stunden/Woche vereinbart werden. Mögliche Engagementbereiche liegen im Sozialen, Ökologischen und Kulturellen, aber auch im Sport, in der Integration sowie im Bevölkerungs- und Zivilschutz. Die Freiwilligen erhalten die gleichen Leistungen wie im FSJ/FÖJ (siehe unten).

Anbieter in Freiburg:

- Amt für Brand- und Katastrophenschutz (BFD)
- Albert-Schweitzer-Schule I, II, & III (FSJ Kultur und Bildung)
- AWO Freiburg (FSJ, BFD)
- Badischer Sportbund (FSJ Sport und Schule, BFD)
- Bildungsmanagement (FSJ Kultur)
- Biosphärengebiet Schwarzwald (FÖJ)
- BUND Regionalverband Südl. Oberrhein (FÖJ)
- Caritasverband Erzdiözese Freiburg, Abteilung Freiwilligendienste und youngcaritas (FSJ, BFD)
- Diakoniekrankenhaus (FSJ, BFD)
- Diakonisches Werk Baden, Freiwilligendienste – Regionalbüro Süd (FSJ, BFD, FSJ Inklusiv)
- DRK – Landesverband Badisches Rotes Kreuz (FSJ, BFD)
- EOS Erlebnispädagogik (FSJ)
- Fachservice Bildungsunterstützende Maßnahmen (FSJ Kultur und Bildung)
- Forstamt, Mundenhof (BFD)
- Freiburger Tafel (FSJ, BFD)
- Garten- und Tiefbauamt, Freiburg packt an (FSJ Kultur)
- Garten- und Tiefbauamt, Bachpaten (FÖJ)
- Internationaler Bund, Verbund Baden – Freiwilligendienste: (FSJ, FÖJ BFD)
- Jugendbildungswerk (FSJ Kultur)
- KonTiKi, Mundenhof (FÖJ)
- Lebenshilfe Breisgau (FSJ)
- Loretto-Krankenhaus (FSJ, BFD)
- Malteser Hilfsdienst e. V. (FSJ, BFD)
- Münsterbauverein (FSJ)
- Ökostation (FÖJ)
- Regierungspräsidium Freiburg (FÖJ)
- Stadtbibliothek (FSJ Kultur)
- Städtische Museen Freiburg (FSJ Kultur)
- St. Josefskrankenhaus (FSJ, BFD)
- Stadtmision Freiburg (FSJ, BFD)
- Südwind Freiburg (BFD)
- Theater Freiburg (FSJ Kultur)
- Technisches Hilfswerk (BFD)
- Umweltschutzamt (FÖJ)
- Universitätsklinikum Freiburg (FSJ, BFD)
- WaldHaus Freiburg (FÖJ)
- Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg

Jugendfreiwilligendienst und Weltwärts

Der IJFD ist ein Vollzeitdienst zwischen 6 bis 18 Monaten, der es 16- bis 27-Jährigen ermöglicht, sich im Ausland zu engagieren und dabei interkulturelle, gesellschaftspolitische und persönliche Erfahrungen zu sammeln. „Weltwärts“ ist ein entwicklungspolitischer Freiwilligendienst zwischen 6 bis 24 Monaten im Ausland, der Menschen zwischen 18 und 28 Jahren einen interkulturellen Austausch in Ländern des Globalen Südens ermöglicht.

Anbieter in Freiburg:

- EOS Erlebnispädagogik
fd.ausland@eos-fsj.de, www.eos-fsj.de
- Erzdiözese Freiburg
fif@kja-freiburg.de, fif.kja-freiburg.de

Gesundheit

Arbeitskreis Leben

60 ehrenamtliche Krisenbegleiter*innen stehen Menschen in suizidalen Krisen, Angehörigen mit herausfordernden Situationen und Hinterbliebenen nach Suizid zur Verfügung. Bei Interesse an einer Mitwirkung und einer Krisenbegleiter*innen-Ausbildung (ca. 6 Monate) können Sie sich gerne melden.

- Talstr. 29, Tel. 0761 333 88

akl-freiburg@ak-leben.de
akl-freiburg.de

Checkpoint Aidshilfe Freiburg

Die Aidshilfe ist im Bereich der sexuellen Gesundheit tätig. Sie begleitet u. a. Menschen mit HIV, bietet Beratung, Testungen auf HIV/STI im Checkpoint an, ist aktiv in der Präventions- und Öffentlichkeitsarbeit. Es gibt drei ehrenamtliche Gruppen: ein Team, das im Checkpoint engagiert ist, ein Peer-Team in der Migrationsarbeit sowie ein Team für öffentliche Aufklärungs- und Präventionsarbeit.

- Büggeneuterstr. 12, Tel. 0761 15 14 66 40
kontakt@checkpointaidshilfe.de
<https://checkpointaidshilfe.de>

Grüne Damen und Herren

Ehrenamtlich und in enger Zusammenarbeit mit der Pflege nehmen sich Grüne Damen und Herren in Krankenhäusern Zeit für Patient*innen, die nicht so oft Besuch bekommen. Die Grünen Damen und Herren stehen für Gespräche und Spaziergänge bereit, erledigen Lotsendienste, Botengänge und begleiten zu Untersuchungen.

Diakoniekrankenhaus

Die Grünen Damen und Herren im Diakoniekrankenhaus betreuen zusätzlich die Patientenbibliothek des Hauses.

- Wirthstr. 11, Tel. 07642 9 25 97 60
Heidi@Schrenk.de
www.diakoniekrankenhaus-freiburg.de/de/fuer-patienten/unterstuetzung-beratung/gruene-damen-herren
- Loreto-Krankenhaus
• Mercyrstr. 6-14, Tel. 0761 70 84 20 01
Ehrenamt.lok@rkk-klinikum.de
www.lorettokrankenhaus-freiburg.de/zuwendung/ehrenamt

Uniklinik

Die Grünen Damen und Herren in der Uniklinik stehen auch in der Kinderklinik bereit. Dort liegt der Fokus auf dem Anliegen, Eltern zu entlasten.

- Hugstetter Str. 55
Tel. 0761 27 03 36 69
Joachim.Bretschneider@uniklinik-freiburg.de
Lenore.Garve@uniklinik-freiburg.de

Treffpunkt „Gute Stube“

Die Grünen Damen und Herren des Diakoniekrankenhauses unterstützen das Projekt Treffpunkt „Gute Stube“ für Patient*innen mit kognitiven Einschränkungen, mit den Diagnosen Demenz und Delir und präventiv für geriatrische Patient*innen. Hier geschieht Betreuung und Aktivierung durch Musik, Bewegung, Spiel, Gedächtnistraining und biografisch orientierte Gespräche. Der Treffpunkt findet dienstags, mittwochs und donnerstags von 13.30 bis 15.00 Uhr statt.

- Tel. 0761 1 30 19 33 66
ulla.fuhr@diak-fr.de
www.diakoniekrankenhaus.de

MANO – Suizidprävention

MANO ist eine niedrigschwellige und anonyme Onlineberatung für suizidgefährdete Erwachsene. Als ehrenamtliche*r Berater*in schenken Sie Menschen in Krisen neuen Lebensmut und erfahren, wie viel der anonyme Kontakt über das Internet bewirken kann.

- Tel. 0170 959 7292, mitmachen@ni-su.de
mano-beratung.de/mitmachen

Region der Lebensretter

Der Verein Region der Lebensretter etabliert seit 2018 ein App-basiertes System, mit dem Rettungsleistenden registrierte Ersthelfende über Smartphone in der unmittelbaren Nähe eines Herz-Kreislauf-Stillstands orten und alarmieren können. Diese professionellen Retter, die in den ersten 3 bis 5 Minuten eintreffen, können die Überlebenschance der Patienten verdoppeln bis vervierfachen. Gesucht werden viele weitere Lebensretterinnen und Lebensretter ab 18 Jahren, die unsere Mindestqualifikationen erfüllen.

- Tel. 0761 21 60 66 50
info@stadjugendring-freiburg.de
[regionderlebensretter.de/qr-code](http://regionderlebensretter.de/regionderlebensretter.de/qr-code)

Inklusion

Freiburger Hilfsgemeinschaft (FHG)

Die FHG gibt Unterstützung bei sozialen Problemen als Folge schwerer psychischer Krisen. Bürgerschaftlich Engagierte leisten einen erheblichen Beitrag zum Gelingen und können sich im Rahmen der vielfältigen Akti-

vitäten und Veranstaltungen in der Begegnungsstätte „Club 55“ oder beim Schulprojekt „verrückt – na und!“ einbringen.

- Volkert Arfsten, Schwarzwaldstr. 9
Tel. 0761 70 49 10, info@fhgev.de
www.fhgev.de/ehrenamt.html

Netzwerk Inklusion Region Freiburg

Menschen mit und ohne Handicap arbeiten hier gleichberechtigt zusammen. Alle Beteiligten verfolgen das Ziel, die Umsetzung der Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-Behindertenrechtskonvention, UN-BRK) in der Region voranzubringen. Wir unterstützen verschiedenste Projekte zum Thema Inklusion und freuen uns über Unterstützung und Kooperationspartner.

- Schwabentorring 2
info@inklusives-netzwerk-freiburg.de
inklusives-netzwerk-freiburg.de

Internationales

Eine-Welt-Forum Freiburg

Das Forum ist ein Netzwerk von Organisationen, Vereinen, Bildungseinrichtungen und Initiativen, die zur Förderung einer nachhaltigen und global gerechten Entwicklung aktiv im Einsatz sind.

- Wilhelmstr. 24a, Tel. 0761 20 25 82 75
info@ewf-freiburg.de, www.ewf-freiburg.de

s'Einlädele

s'Einlädele ist ein gemeinnütziger Laden mit freundlichem Ambiente und einladender Atmosphäre. Mit dem Erlös aus den gespendeten Waren werden Hilfsprojekte in der Ukraine unterstützt.

- Wentzingerstr. 36, Tel. 0761 28 09 07
hoehlein@seinlaedele.de
www.seinlaedele.de

„weltwärts“ Süd-Nord, DRK

Im Rahmen des Süd-Nord-Programms von „weltwärts“ nimmt das Badische Rote Kreuz jährlich 25 bis 30 junge Menschen aus Mexiko und Peru auf, die in Freiburg und Umgebung einen Freiwilligendienst leisten. Dafür werden ehrenamtliche Gastfamilien und Mentor*innen gesucht, die die Freiwilligen unterbringen und bei der Orientierung in Deutschland unterstützen oder ein Online-Sprachtandem bilden.

- Tel. 0761 88 33 64 22
anja.bohnenberger@drk-baden.de
www.drk-baden-freiwilligendienste.de/weltwaerts-sur-norte/informationen-auf-deutsch

Jugendengagement

Dreisam3 / Stadtpiraten Freiburg

Dock3 schafft einen Begegnungsraum, zu dem Teens verschiedener kultureller und sozialer Hintergründe kommen können, um einander kennenzulernen, neue Freundschaften zu schließen und sich schulisch sowie persönlich weiterzuentwickeln.

- Dreisamstr. 7, Tel. 0152 09 31 97 79
jannis.vosskuhl@dreisam3.de
dreisam3.de/dock3/

Stadtljugendring

Die Freiburger Jugendverbände, Vereine und Initiativen sind hier zusammengeschlossen, um über Themen und Vernetzungen in der Freiburger Gemeinwesen auszuhalten. Der Ring hält Kontakt zu Akteuren des Jugendengagements. Finde Dein Ehrenamtliches Engagement unter www.stadtljugendring-freiburg.de/aktiv-werden

- Feldbergstr. 3, Tel. 0761 31 96 65 00
info@stadtljugendring-freiburg.de
www.stadtljugendring-freiburg.de

[U25] Freiburg

Bei der [U25]-Online-Suizidpräventionsberatung helfen Jugendläden anderen Jugendläden mit Suizidgedanken und in Krisen durch digitale Kommunikation per Mail. Jugendläden zwischen 16 und 25 aus Freiburg und der näheren Umgebung erhalten eine Ausbildung zu ehrenamtlichen Krisenberater*innen (Peerberater*in) mit dem Schwerpunkt Mailberatung. Darüber hinaus kann mit einem Zusatzseminar in die Schulprävention eingestiegen werden.

- Talstr. 29, Tel. 0761 3 33 88
Akl-freiburg@ak-leben.de
www.u25-freiburg.de

Kultur – Musik

Chorstadt Freiburg

Der Verein Chorstadt Freiburg vereint professionelle, semiprofessionelle und Laienchöre aus den Bereichen Klassik, Jazz und Pop. Ziel des Vereins ist es, die Chorszene durch Vernetzung, Kooperationen und Veranstaltungen – wie die Freiburger Chornacht – zu stärken und sichtbar zu machen. Darüber hinaus engagiert sich der Verein für bessere Rahmenbedingungen der Chorarbeit und fördert Kunst und Kultur im Bereich Chormusik.

- Rehlingstr. 15, Tel. 0163 633 2462 geschaeftsfuehrung@chorstadt-freiburg.de www.chorstadt-freiburg.de

Chorverband Breisgau

Mit seinen Mitgliedsvereinen ist der Chorverband Breisgau einer der entscheidenden Träger der Chormusik in der Region. Er tritt für Pflege, Förderung und Ausbreitung des Laienchorgesangs ein.

- Jan Elert, Präsident
Münster 16 E, 79244 Münstertal
Tel. 0170 2 92 72 07, jan.elert@gmx.de
www.chorverband-breisgau.de

Migration und Integration

Amt für Migration und Integration

Die Koordinationsstelle des freiwilligen Engagements zur Unterstützung von Geflüchteten berät, begleitet und vermittelt Interessierte, vernetzt Initiativen und Personen und unterstützt Projekte.

- Abteilung 2: Integration, Berliner Allee 1
Tel. 0761 201-6339, -6342
anna.brosch@freiburg.de
Thomas.tritschler@freiburg.de
www.freiburg.de/integration

Interkultureller Verein FAIRburg

- Schwarzwaldstr. 6
Tel. 01 76 15 64 85 79
info@fairburg.de, fairburg.de

Start with a friend Freiburg

Start with a friend bringt Menschen zusammen – in Tandems und lokalen Communities. Diese ermöglichen qualifiziertes Engagement und schaffen Räume für Begegnungen, die das Miteinander fördern, sodass alle von verschiedenen Perspektiven, Erfahrungen und Lebensrealitäten lernen können. Für all das braucht es Engagierte, um den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die Demokratie zu stärken.

- Tel. 01 76 41 55 07 94
freiburg@start-with-a-friend.de
www.start-with-a-friend.de

Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeitsmanagement

Die Stelle hat die Geschäftsführung des Nachhaltigkeitsrats inne und kooperiert mit Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zur Umsetzung der Freiburger Nachhaltigkeitsziele. Auf dem Onlineportal werden zahlreiche Engagementmöglichkeiten vorgestellt.

- Sebastian Backhaus, Rathausplatz 2–4
Tel. 0761 201-1070
sebastian.backhaus@freiburg.de
www.freiburg.de/nachhaltigkeit

StadtWandler Freiburg

Auf StadtWandler.org gibt es Veranstaltungen, Artikel und eine Karte rund um das Thema Nachhaltigkeit in Freiburg. Für die Eintragung von Veranstaltungen und neue*r Nutzer*innen wird Unterstützung gesucht.

- ichwillauch@stadtwandler.org
stadtwandler.org

Zusammen leben e. V.

Zusammen leben (zlev) schafft inklusive und diverse Begegnungsräume, die Gemeinschaft bedeuten und Menschen verbinden. Dafür unterhält zlev den inklusiven Gemeinschaftsgarten „zusammen gärtnern“ und das „zuka solicafé“ im Haus der Jugend. Das zuka ist ein inklusiver Begegnungs- und Lernort mit nachhaltiger Gastronomie, der durch ein ehrenamtliches Thekenteam unterstützt wird.

- Adlerstraße 12a
info@zlev.de, www.zlev.de

Natur- und Umweltschutz

Bachpaten Freiburg

In rund 70 Gruppen mit ca. 2500 Bürger*innen wird über Gewässer informiert, beobachtet und Lebensraum für Pflanzen und Tiere aufgewertet. Das Arbeitsspektrum reicht von der Bestimmung der Gewässergüte über Neophytenbekämpfung und Amphibienschutz bis hin zu kleinen Renaturierungen.

- Ann Zirker, Fehrenbachallee 12
Tel. 0761 201-44 56
bachpaten@freiburg.de

BUND Ortsverband Freiburg

Wir engagieren uns bei: Amphibienschutz, Nistkasten- und Streuobstwiesepflege sowie Erhaltung und Pflege von Straßenbäumen. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit ist auch die Organisation und Beteiligung an Veranstaltungen und Vorträgen zu umweltpolitischen Themen.

- Wilhemstr. 24 a, Tel. 0761 3 03 83
vorstand@bund-in-freiburg.de
www.bund-in-freiburg.de

„Freiburg packt an“

„Freiburg packt an“ ist das Programm für bürgerschaftliches Engagement und Stadtkologie auf öffentlichen Flächen. Menschen aller Altersgruppen können gemeinsam beispielsweise Kastanienlaub und Müll sammeln, Bänke streichen oder Nistkästen putzen. Sie können auch Patenschaften für Bäume, Spielplätze, Grünflächen oder urbane Gärten übernehmen. Das Wissen und Können zum Thema Stadtkologie wird in Kursen, Exkursionen, Vorträgen oder Führungen vermittelt. Das Team von „Freiburg packt an“ berät und unterstützt die Freiwilligen organisatorisch und logistisch.

- Garten- und Tiefbauamt
Monika Borodko-Schmidt
Tel. 0761 201 4712, fpa@freiburg.de
www.freiburg.de/freiburppacktan

Forstamt

Mithilfe bei der Pflege, Offenhaltung und Beschilderung von Wanderwegen, Mountainbikestrecken und der Themenpfade im Stadtwald. Das Amt freut sich über Mithilfe beim Biotopschutz und bei der Müllbeseitigung.

- Andreas Schäfer, Wonnhaldstr. 8
Tel. 0761 201-62 13
andreas.schaefer@freiburg.de

NABU Freiburg

Infos zur Ehrenamtsbörse auf der Homepage

- Münsterplatz 28, Tel. 07634 5 95 25 55
Christine.Hercher@NABU-BW.de
www.nabu-freiburg.de

Umweltschutzmant

In Natur- und Landschaftsschutzgebieten und Natura-2000-Gebieten kann man sich ehrenamtlich engagieren – beim Artenschutz, der Pflege von Naturlehrpfaden, dem Artenmonitoring oder als Naturschutzwart.

- Fehrenbachallee 12
Tel. 201-6101 oder -6102
www.freiburg.de/naturschutz

Selbsthilfe

Selbsthilfebüro Freiburg /

Breisgau Hochschwarzwald

Die Informations- und Kontaktstelle vermittelt Interessierte an bestehende Selbsthilfegruppen, berät Gruppengründungen und unterstützt bestehende Selbsthilfegruppen durch Beratung, Fortbildung, Raumangebote, Öffentlichkeitsarbeit, Finanzierung und Organisation.

- Dominika Rödiger, Sonja Sobotta
Schwabentorring 2, Tel. 0761 2 16 87 35
selbsthilfe@paritaet-freiburg.de
www.selbsthilfegruppen-freiburg.de

Soziales

Bahnhofsmmission Freiburg

Niedrigschwelliges Hilfs- und Beratungsangebot für Menschen, die auf Reisen oder in der Lebenswelt Bahnhof in Notlagen geraten sind. Wir sind ein Schutz- und Ruheraum, geben kleine Stärkungen aus und helfen bei Um- und Ausstiegen. Wir beraten und vermitteln schnell und unbürokratisch.

- Bismarckallee 7F (am Gleis 1)
Tel. 0761 2 28 77
freiburg@bahnhofsmmission.de
www.bahnhofsmmission-freiburg.de

DRK Kreisverband Freiburg – Kältebus

In den Wintermonaten ist der Kältebus zwischen 20 und 24 Uhr im Stadtgebiet unterwegs, sobald Frost vorausgesagt wird. Hilfebefürtigte Menschen erhalten auf Wunsch warme Getränke, heiße Suppe, Hygieneartikel und bei Bedarf wärmende Kleidung.

- Tel. 0761 88 50 86 44
servicestelleehrenamt@drk-freiburg.de
www.drk-freiburg.de/angebote/hilfen-in-der-not/freiburger-kaeltebus.html

Ferdinand-Weiß-Haus

Das Ferdinand-Weiß-Haus ist eine Tagesstätte für wohnungslose Menschen in Freiburg. Durch bürgerschaftliches Engagement in der Wohnungslosenhilfe können Notlagen verringert und betroffene Menschen konkret unterstützt werden.

- Ferdinand-Weiß-Str. 9a
Tel. 0761 28 30 19
fwh@diakonie-freiburg.de

Freiburger Essenstreff

Der Förderverein Freiburger Essenstreff stellt ein warmes Mittagessen für diejenigen zur Verfügung, die es sich selbst nicht mehr leisten können. Montags bis freitags wird von 11 bis 14 Uhr der Mittagstisch sowie ein 14-tägiges Sonntagsfrühstück angeboten. Das Angebot basiert auf der tatkräftigen Unterstützung von Ehrenamtlichen, die beim Vorbereiten und Ausgeben der Mahlzeiten helfen und mit den Gästen im Gespräch sind.

- Schwarzwaldstr. 29, Tel. 0761 7 07 29 88
info@essenstreff-freiburg.de
www.essenstreff-freiburg.de

Freiburger Tafel

Die Tafel unterstützt Menschen durch die Möglichkeit, günstig einzukaufen, und trägt dazu bei, Lebensmittelverschwendung zu reduzieren. Die Arbeit der Tafel ist nur durch Lebensmittelspenden und viele Engagierte im Laden und beim Transport möglich.

- Schwarzwaldstr. 58 a, Tel. 0761 2 92 72 44
info@freiburger-tafel.de, freiburger-tafel.de

Freunde von der Straße e. V.

Wir sind seit mehr als 30 Jahren überkonfessionell tätig und bieten persönliche Begleitung, vermitteln materielle Hilfen und organisieren den Sonntagstreff (Begegnungsmöglichkeit mit Essensausgabe in verschiedenen Kirchengemeinden und Einrichtungen).

- Tel. 0761 40 19 67 62
freunde vond erstrasse@gmail.com

Freundeskreis Altenhilfe

Der Freundeskreis Altenhilfe Freiburg wirbt, berät und vermittelt Menschen, die ehrenamtlich Zeit für ältere Mitmenschen spenden wollen, in die Altenhilfeeinrichtungen der Heiliggeistspitalstiftung. Das ehrenamtliche Engagement soll dazu beitragen, dass auch ältere und schwächere Menschen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können und Abwechslung sowie Freude und Zuwendung in ihrem Alltag erfahren.

- Heinrich-Heine-Str. 14 (Büro 12)
Tel. 0 170 3 42 28 62
info@freundeskreis-altenhilfe.de
www.freundeskreis-altenhilfe.de

Sport

Bike Bridge – Bike and Belong

Bike and Belong ist ein Projekt der Begegnung, der Bewegung und des Austauschs rund um das Thema Fahrrad fahren lernen. Dafür suchen wir regelmäßig neue Kinderberetreuerinnen oder Fahrrad-Trainerinnen.

- Yana Bergmann, Tel. 0152 57 88 97 62
freiburg@bikebridge.org
https://bikebridge.org/freiburg/

benefit e. V.

benefit ist ein sozial-innovativer Verein, der seit 2022 an der Schnittstelle von Sport und Sozialem tätig ist. Der Verein versteht Sport nicht nur als körperliche Betätigung, sondern als kraftvolles Mittel für Armutsbewältigung, soziale Inklusion und Gesundheitsförderung. Ziel ist es, Menschen Räume und Möglichkeiten zu bieten, in denen sie durch gemeinschaftliche sportliche Aktivitäten Kompetenzen und Fähigkeiten entwickeln können, die für ihre individuelle Lebenslage wichtig sind.

- benefit e.V. | Bewegung
info@benefit-bewegung
Tel. 0172 7 86 54 71

Sportreferat

Das Referat ist Ansprechpartner in allen Fragen des kommunalen Sports und informiert über Engagementmöglichkeiten im Sport.

- Michael Thoma, Fahrenbergplatz 4
Tel. 0761 201-5021
michael.thoma@freiburg.de

Sportportal Freiburg

Es bietet eine Übersicht zu Sportvereinen und Engagementangeboten.

- www.sportportal.freiburg.de

Step Stiftung – kick mobil & kick connect

Sozial-integrative Sport- und Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche in Freiburg. Gesucht werden Engagierte mit Freude an Bewegung, Fairness und Einfühlungsvermögen – kein bestimmtes Studium, Ausbildung oder besondere Vorerfahrungen erforderlich. Geboten wird eine flexible, verantwortungsvolle Übungsleiter*innen-Tätigkeit in einem engagierten Team und kostenfreie Weiterbildung.

- Tel. 0761 5 95 83 51, info@step-stiftung.de
www.step-stiftung.de

Stadtentwicklung / Stadtteilengagement

AG Freiburger Bürgervereine

Die AFB ist der Zusammenschluss von 18 Bürger-, Orts- und Lokalvereinen in den Stadtteilen und darüber hinaus.

- Ingrid Winkler
info@afb-freiburg.de, www.afb-freiburg.de

Freiburger Bürgerstiftung

Die Freiburger Bürgerstiftung führt Menschen zusammen, die sich als Stifter*innen, Spender*innen oder Zeitstifter*innen für gesellschaftlichen Zusammenhalt in Freiburg engagieren wollen. Sie initiiert, betreiben und fördern entsprechende Projekte.

- Kaiser-Joseph-Str. 268
Tel. 0761 12 02 31 07
geschaeftsstelle@freiburger-buergerstiftung.de
www.freiburger-buergerstiftung.de

Stiftungswesen

Regionaler Stiftungsverbund Freiburg (RSV) Ein Zusammenschluss regionaler Stiftungen zur Förderung des Austauschs und gemeinsamer Projekte. Neben der Bildungsteilnahme für Kinder und Jugendliche dient er der Stärkung des regionalen zivilgesellschaftlichen Engagements.

- Dr. Berndt Tausch, Tel. 0761 5 95 83 51
Tausch@step-stiftung.de
www.rsv-freiburg.de

Studieren und engagieren

Nightline Freiburg – das Zuhör-Telefon

Seit 2002 bietet die Nightline ein kostenfreies Zuhörtelefon von Studierenden für Studierende an, das unter dem Semester jeden Abend von 20 – 24 Uhr erreichbar ist. Die ehrenamtlichen Studierenden werden vor ihrem Einsatz in Gesprächstechniken geschult.

- Tel. 0761 203 93 75
info@nightline-freiburg.de
nightline.uni-freiburg.de

Zentrum für

Schlüsselqualifikationen

Studierende der Universität Freiburg, die sich bereits ehrenamtlich in Vereinen, Initiativen etc. engagieren oder dies künftig tun möchten, können ihr Engagement anerkennen lassen, wenn sie parallel am Modul „Service Learning“ teilnehmen.

- www.zfs.uni-freiburg.de/de/service-learning

Straffälligenhilfe und Prävention

Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg

Resozialisierung kann nur gelingen, wenn sie innerhalb des Gemeinwesens stattfindet. Die Bewährungs- und Gerichtshilfe Baden-Württemberg (BGBW) setzt deshalb auch auf ehrenamtliche Bewährungshelfer*innen, die Klient*innen dabei unterstützen, keine neuen Straftaten zu begehen. Für eine professionelle Einarbeitung und Begleitung ist gesorgt, der/die Ehrenamtliche erhält kontinuierlich Fortbildungen.

- Franziska Kuhlmann, Markus Lausch
Dreisamstr. 9a, Tel. 0761 5 95 79 71 10
freiburg@bgbw.bwl.de
www.bgbw.landbw.de

Bezirksverein für soziale Rechtspflege

Die Einrichtung baut straffällig gewordenen Menschen eine Brücke zurück in die Gesellschaft und in ein straffreies Leben und sucht Unterstützer*innen! Die resozialisierende, kriminalpräventive und opferschützende Arbeit ist spannend und abwechslungsreich. Interessierte finden diverse Möglichkeiten, sich zu engagieren, und können sich mit ihren eigenen Ideen und Angeboten z. B. in unseren Freizeitbereich oder die Öffentlichkeitsarbeit einbringen.

- Brombergstr. 6, Tel. 0761 88 85 07 00
info@bezirksverein-freiburg.de
www.bezirksverein-freiburg.de

SKM Freiburg

Beratung, Schulung und Begleitung von (künftigen) ehrenamtlichen rechtlichen Betreuerinnen und Betreuern sowie Schulung und Begleitung von Ehrenamtlichen, die Einzelbesuche in der Justizvollzugsanstalt machen möchten.

- Wilhelmstr. 13, Tel. 0761 27 22 20
post@skm-freiburg.de
www.skm-freiburg.de

Trauerbegleitung

Hospizgruppe Freiburg

Ziel ist es, den natürlichen Vorgang des Sterbens in das Leben zu integrieren. Hier steht die Lebenshilfe in der letzten Zeit des Daseins, ob im Alter oder in der Jugend, im Vordergrund.

- Türkenlouisstr. 22, Tel. 0761 8 81 49 88
hospizgruppe@hospizgruppe-freiburg.de
www.hospizgruppe-freiburg.de

Wohlfahrtsverbände

AWO Freiburg

Die AWO bietet in der Kinder- und Jugendhilfe wie auch für Senior*innen oder in Beratungsstellen diverse Engagementmöglichkeiten.

- Sara Wallerius, Sulzburger Str. 4
Tel. 0761 45 57 70
ehrenamt@awo-freiburg.de
www.awo-freiburg.de/ehrenamt

Caritasverband Freiburg-Stadt

Der Verband bietet zur Unterstützung und Schaffung eines gelingenden sozialen Lebens vielfältige Einsatzmöglichkeiten.

- Herrenstr. 6, Tel. 0761 79 03 17 05
ehrenamt@caritas-freiburg.de
www.caritas-freiburg.de

Diakonisches Werk Freiburg

Bei der Diakonie Freiburg gibt es verschiedene Möglichkeiten für Ehrenamtliche.

- Schnewlinstr. 2, Tel. 0761 2 05 74 12 00
diakonie@diakonie-freiburg.de
www.diakonie-freiburg.de

Deutsches Rotes Kreuz

Mehr als 1900 Ehrenamtliche engagieren sich neben ihrem Beruf, Studium oder Schule im Kreisverband Freiburg. Beratung und Unterstützung bietet die Servicestelle Ehrenamt.

- Dunantstr. 2, Tel. 0761 88 50 86 44
michael.schroedel@drk-freiburg.de
www.drk-freiburg.de

Malteser Hilfsdienst

Die Malteser ermöglichen die ehrenamtliche Mitarbeit im Bevölkerungsschutz, Rettungsdienst, ambitionierten Kinder- und Jugendhospizdienst und in den Besuchs- und Sanitätsdiensten.

- Heinrich-von-Stephan-Str. 14
Tel. 0761 4 55 25 10
Malteser.Freiburg@malteser.org
www.malteser-freiburg.de

Paritätischer Wohlfahrtsverband Bezirksstelle Freiburg

Ist der Dachverband von zahlreichen verschiedenen Vereinen und Initiativen, in denen sich Interessierte engagieren können.

- Kaiser-Joseph-Str. 268
Tel. 0761 1202 31 00
freiburg@paritaet-bw.de
paritaet-bw.de/freiburgbreisgauhochschwarzwald

Porträts

Robert Weinrich

Robert ist 75 und war einst – unter anderem – Bankkaufmann. Als er vor sieben Jahren aus alter Zuneigung zu Freiburg wieder



hierher kam, begann er für die Prestel Stiftung bewegungsein-geschränkte Menschen regelmäßig von deren Wohnung ins Heinrich-Hansjakob-Haus zu begleiten. Fürs Marienhaus übernimmt er als Rikschafahrer im Rahmen von „Ra-

dein ohne Alter“ kleine Ausflugsfahrten für Menschen, die ohne dieses Angebot solche Ausflüge oft nicht hätten. Warum er das tut? Weil er von dem Füllhorn des Glücks, das das Leben über ihn ausgeschüttet hat, etwas zurückgeben will: „Rausgehen und etwas beitragen – das bringt tiefe Befriedigung. Und man lernt unglaublich nette Menschen kennen.“

Elisabeth Armbruster

Elisabeth ist 75 und hat sich schon als 14-Jährige bei der Jugendarbeit im Freiburger Münster engagiert, war



jahrzehntelang Elternsprecherin und Elternbeirätin – und hat vor 25 Jahren den rührigen Verein OFF e. V. mitgegründet. Seither ist sie immer in der praktischen und in der Vorstandsarbeit aktiv. Ihr Anliegen bei jeder ihrer Aktivitäten: Nicht in der eigenen „Blase“ bleiben, immer den eigenen Horizont erweitern, alle miteinander in Berührung bringen, niemand ausgrenzen – weder „die da oben“, noch „die da unten“! Die wertvollste Erfahrung für sie: „Zu lernen, etwas zu tun, ohne etwas zu erwarten.“ Seit Langem ist sie nimmermüder kreativer Kopf und Hand in der Nähstube von Boutique le Sac – und nennt das einen echten Genuss.

Pilar Disch

Pilar ist 33, hat Public Management studiert und arbeitet in der Stadtverwaltung. Ihr Engagement für die kirchliche Jugendarbeit begann, als sie einst selbst



Ministrantin war. An Tagen der Orientierung vermittelt sie Schulklassen Respekt und Zusammenhalt im Klassenverbund. „Um sich ehrenamtlich zu engagieren, muss man bereit sein, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen“, findet sie. Und sie

ist sich sicher: „Wenn man von was überzeugt ist, dann ist das Inspiration dafür, sich für andere einzusetzen – und man sieht sofort, wie die Kinder und Jugendlichen sich freuen.“ Wie zum Beispiel bei der Rom-Wallfahrt, die sie mitorganisiert hat. „An solchen Erlebnissen wachsen alle.“

Kirstie Angstmann

Kirstie ist 45, hat Kulturmanagement und Marketing studiert, arbeitet in Freiburg als Erzieherin und ehrenamtlich



im Migrantinnenbeirat. Mit der Initiative „Migrantinnen im Fokus“ will sie Migrantinnen ermutigen und empowern. Das Ehrenamt sieht sie als Haltung: „Ich habe Erfahrungen gesammelt, und ich gebe sie selbstverständlich an andere weiter, die hier ihren

Weg finden wollen. Ich bin ein bisschen wie ihr Leitfaden.“ Ihre Vision: „Alle Menschen haben Fähigkeiten. Wenn jeder etwas davon in die Gesellschaft reinbringt, dann haben wir eine supergute Perspektive für uns alle. Ich höre oft, alle sind unzufrieden, und es liegt an der Regierung“, so ihre Beobachtung, „aber nein, es liegt auch an uns. Wir können uns selbst einbringen – und zur Verbesserung beitragen.“

Arda Güder

Arda ist 18, will jetzt nach dem Abi Lehrender werden. Er engagiert sich seit Jahren



wo er kann, weil seine Erfahrung zeigt, dass andere es manchmal nicht können. Mitsprechen in der Politik und in der Schule, zum Beispiel. Er war Schülersprecher und im Schülerlerrat und mit 16 einer der jüngsten Kandidaten bei der Kommunalwahl. Und er ist beim

Jugendrotkreuz, „weil man mit Helfen dazu beiträgt, die menschliche Nähe zu den Mitmenschen zu bewahren“, wie er findet. Das ist ihm wichtig: „Auch als Brücke zwischen Alten und Jungen.“